

Markus Polzin neuer Kronprinz

Mit einem glanzvollen Krönungsball für das Königspaar Dirk und Petra Fetten endete am Dienstag Abend das Volks- und Heimatfest des Bürgervereins Rommerskirchen. Nach fünftägigen Feiern können die Verantwortlichen eine rundum zufrieden stellende Bilanz ziehen. Zum Publikumsmagneten geriet nicht zuletzt das große Feuerwerk, das in der herein brechenden Dämmerung vom benachbarten Feuerwehrturm abgebrannt wurde.

Bei der Königsfete am Montag hatten Dirk und Petra Fetten, die königlichen Sappeure sowie ihre mehr als 200 Gäste in der Residenz im Pfarrheim St.Peter bis in die frühen Morgenstunden hinein gefeiert. Als Wahrzeichen zierte die Residenz ein drei Meter großer Sappeurshut, auf dem nochmals eine drei Meter hohe Bürste befestigt war - dem böigen Windbot das mit Stahlseilen gesicherte Gebilde bestens Paroli .

In der Königsresidenz konnten sich die Gäste unter anderem bei einer Lasershow bestens unterhalten, bei der - von der Weltkugel ausgehend - insbesondere natürlich Rommerskirchen im Mittelpunkt stand. Beim bis in den Nachmittag hinein andauernden Frühschoppen zeigte sich „Rabaue“-Vormann Peter van den Brock derart gut aufgelegt, dass er auch bei der „Popcorn-Partyband“ eine Einlage gab und die Gäste mit kölschen Klassikern bei Laune hielt. Präsident Franz-Josef Osterath wurde derweil mit dem ersten Verdienstorden seines Marinezugs Atlantik ausgezeichnet.

Die Zugkönigsehrung versäumte der Präsident, weil er beim traditionellen Tuppen des Marinezugs bis in die Endausscheidung vorgestoßen war und erst nach hartem Kampf gegen Klaus Santopski die Segel streichen musste. Mit großer Freude hat Gerd Effertz, der langjährige Adjutant von Generaloberst Günter Fetten, seine Beförderung zum Oberst aufgenommen. Gefeiert wurde dies offenbar am Sonntag so ausgiebig, dass Effertz abends an der Wahrnehmung seiner Amtspflichten zeitweise gehindert war, auch wenn er ungeachtet der wohl verdienten Auszeit natürlich im Zelt mit von der Partie war.

Was nicht alltäglich ist: Für den Bürgerverein Rommerskirchen wurde diesmal auch im Nachbarort Eckum geflaggt. Möglich machte es Ute Brings, die bei den Frauen der Rommerskirchener Schwarzen Husaren diesmal als Zugkönigin ihres Amtes waltet. Nach der ausgedehnten Gratulationscour des Offizierskorps für Dirk und Petra Fetten präsentierte Franz-Josef Osterath das neue Kronprinzenpaar. 2005 werden Markus und Martina Polzin als Schützenkönigspaar antreten.

Markus Polzin ist Mitgründer des Jägerzugs „Giller Jonge“, der 2005 sein 25jähriges Bestehen feiert. Im Vorstand des Bürgervereins nimmt er die Funktion des Kassiers wahr. Mit ihren Eltern freuen sich auch ihre Tochter Cornelia und der Sohn Sebastian auf das große Ereignis. Dass mit dem Schützenfest selbst noch lange nicht Schluss ist, werden Dirk und Petra Fetten sowie ihre Sappeure schon am Wochenende erleben.

Auf Einladung des Grevenbroi cher Schützenkönigs Lothar Zimmermann sind sie auch beim Festzug in Grevenbroich dabei. Dies gilt gleichermaßen für die Schwarzen Husaren um den bis vergangenen Sonntag amtierenden König Michael Bonaventura und den Marinezug Atlantik, in dem Präsident Osterath, sein Stellvertreter Klaus Herzogenrath und Geschäftsführer Gerd Fuchs ihren Seemannsdienst versehen.